

# Praxisfragebogen

## Reisemedizin – Infektionsschutzgesetz

---

Das Robert-Koch-Institut führt eine bundesweite repräsentative Bedarfsanalyse im Zusammenhang mit dem neuen Infektionsschutzgesetz (IfSG) durch, die insbesondere die reiseassoziierten Erkrankungen berücksichtigt. In Kürze erhalten 9000 niedergelassene Ärzte mit Hausarztfunktion per Zufallsauswahl einen postalischen Erhebungsbogen, mit der Bitte diesen ausgefüllt dem Robert-Koch-Institut zurückzuschicken. Die Aktion startet Ende Mai/Anfang Juni 2001. Das Vorhaben ist Teil einer Evaluationsstudie zum neuen Infektionsschutzgesetz.

Als Koordinator der Überwachung von Infektionskrankheiten interessieren folgende Fragen:

1. Was benötigt der Hausarzt bei seiner präventiven und diagnostisch-kurativen Tätigkeit im Bereich der reiseassoziierten Erkrankungen an Unterstützung und Kooperation? Welche Informationsquellen (Internet) hat er zur Verfügung? Welchen Fortbildungsbedarf gibt es?
2. Wie gut ist er über das Infektionsschutzgesetz informiert? Wie groß ist der Zeitaufwand? In welcher Form möchte er Meldeberichte bekommen? Inwieweit ist er bereit, sich an einem Sentinelvorhaben zu beteiligen?

Ansprechpartner ist Frau Dr. Ropers  
Robert-Koch-Institut  
General-Pape-Str. 62, 12101 Berlin  
Tel.: (030) 45 47 – 34 35, E-Mail: ropersg@rki.de